VR-05-038 Es ist an der Zeit: Selbstbestimmung gesetzlich verankern (V-16, V-100 geeint)

Antragsteller*in: Viviane Triems (KV Potsdam)

Änderungsantrag zu VR-05

Von Zeile 37 bis 39:
Zudem muss sichergestellt werden, dass es ausreichend Einrichtungen gibt, die diesen Eingriff mit der von der ~~Frau~~Schwangeren gewünschten Methode vornehmen können. Die Krankenkassen sollen die Kosten für diese Eingriffe übernehmen und der Eingriff

Begründung

Die ÄA's beziehen sich alle auf den gleichen Grund und sind lediglich aus technischen Gründen getrennt.

Auch einige trans* Männer und nichtbinäre Menschen können ungewollt schwanger werden. Sie sind von der momentanen Stigmatisierung auch betroffen. Gleichzeitig können nicht alle Frauen schwanger werden, auch wenn sie gemeinsam mit allen weiblich gelesenen Menschen diskriminiert werden. Deshalb haben wir sprachliche Anpassungen vorgenommen.

weitere Antragsteller*innen

Miriam Block (KV Hamburg-Harburg); Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei); Shirin Kreße (KV Berlin-Mitte); Bettina Deutelmoser (BV Bundesverband); Julius Nebel (KV Hamburg-Mitte); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Vera Johanna Jandt (KV Wuppertal); Marceline Emilia Amelie Pashchenko (KV Ludwigslust-Parchim); Ocean Renner (KV Nordfriesland); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Isabella Emilia Sophia Mc Nicol (KV Wetterau); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Marcus Schmitt (KV Frankfurt); Susanne Olschewski (KV Berlin-Kreisfrei); Meike Gerwin (KV Gelsenkirchen); Jan Möbius (KV Berlin-Lichtenberg); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Oliver Groth (KV Regensburg-Stadt); Clemens Wehr (KV Prignitz); sowie 36 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.